

Park Golene Foce Secchia

„Wassererhaltungsanlagen, Abzugskanäle, Dämme und Mäander:
Die Kraft des Flusses und der Verstand des Menschen“

Träger: Übereinkommen zwischen den Gemeinden Moglia, Quingentole, Quistello und San Benedetto Po und den Genossenschaften zur Trockenlegung der Mittleren Emilia und Terre dei Gonzaga in Destra Po

Gründungsjahr 2005

Fläche: 1.177 Hektar

Schutzstatus: Lokaler Park von übergemeindlichem Interesse

Beitrittsjahr zum Parksystem des Oltrepò von Mantua: 2007

Informationen

Gemeinde Quistello

T 0376 627201/52

www.sipom.eu

www.parcofoceseccchia.it

e info@parcofoceseccchia.it



Der **lokale Park von übergemeindlichem Interesse Golene Foce Secchia** umfasst den letzten Abschnitt des Secchia, der von der Grenze der Emilia bis zum Zusammenfluss mit dem Po reicht. Der Apennin-Zufluss verläuft hier kurvenreich, versenkt zwischen extrem hohen Dämmen, die das im Vergleich zu dem des Großen Flusses Po wesentlich kleinere Auengebiet abgrenzen. Der sich über eine Fläche von circa 1.200 Hektar erstreckende Park, der 2005 gegründet wurde, umfasst die Gebiete der Gemeinden Quistello, Quingentole, San Benedetto Po und Moglia und Landwirtschaftssysteme sowie die natürliche Flussumwelt, die durch ein ausgedehntes und von den Hauptdämmen ausgehendes Feldwegenetz miteinander verbunden sind. Kennzeichnender als die natürlichen und landwirtschaftlichen Areale sind jedoch die **geomorphologischen Aspekte des Gebiets**, das von wilden **Mäandern** des Flusses und die Präsenz hydraulischer Strukturen beherrscht wird, die das tausendjährige Werk der Herrschaft der Menschen des Oltrepò von Mantua über das Wasser bezeugen. Diesbezüglich sind die **Wassererhaltungsanlagen Mondine (a)** und **San Siro (b)**, sowie der **Abzugsgraben (c)**, über den der Kanal des Landgebiets Mantua-Reggio den Secchia unterführt und somit das Gewässer des Secchia zur Wassererhaltungsanlage Moglia in Sermede und zum Fluss Po führt, **von besonderem Interesse**. Der Park eignet sich mit einem Panoramarundweg besonders für Radtouren für Alt und Jung, der sich entlang der kompletten Dammspitze erstreckt und zu historisch, künstlerisch und hydraulisch bedeutenden Denkmälern führt (**Abtei Polirone**, **Mathilden-Pfarrei San Fiorentino** und das **Museum Gorni** in Nuvolato, **die große Senkgrube („Chiavicone“) in Bondanello (d)**, **Abzugskanal San Prospero** usw.) und an die geschützten Gebiete des **Parksystems des Oltrepò von Mantua** über die Radwege **Ciclovia dei Parchi** angeschlossen ist. Der mit dem Fahrrad befahrbare Rundweg des Secchia ist auch Teil der Strecke **Eurovelo EV7** und der **Radwege 3d** sowie **3s** der Provinz Mantua.

